



**Stadt Kamen**

Die Bürgermeisterin

**Vorlage**

**Nr. 136/2021**

Fachbereich Planung, Bauen, Umwelt

vom: 23.09.2021

## Mitteilungsvorlage

öffentlich

UKA

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Umwelt- und Klimaschutzausschuss

Bezeichnung des TOP

Kommunales Förderprogramm Dachbegrünung von Garagen und Carports der Stadt Kamen

hier: Vorstellung eines ersten Entwurfes durch die Verwaltung zur weiteren Beratung

Diese Mitteilungsvorlage dient als erste Information über ein mögliches kommunales Förderprogramm, welches Grundstücks- und Hauseigentümer:innen dabei unterstützen soll ein Gründach auf ihren Garagen und Carports zu erstellen.

Als Gründach bezeichnet man ein mit Moosen und/oder Pflanzen bewachsenes Dach, das über einen speziellen Unterbau verfügt. Aufgrund der dort siedelnden Pflanzen werden Gründächer viele Vorteile gegenüber herkömmlichen Dächern zugeschrieben. Nicht nur ökologische Gründe wie die Zurverfügungstellung von neuen, geschützten Lebensräumen für heimische Insekten, Tieren und Pflanzen, sondern auch stadtklimatische Vorteile sprechen für den Zubau von Gründächern. Hierzu zählen die Bindung von CO<sub>2</sub> und Feinstaub sowie eine Verbesserung des Lokalklimas durch weniger starke Erwärmung der Dächer im Sommer.

Verzögerung von Spitzenabflüssen bei Starkregenereignissen (Schwammstadt) und der anteilige Rückhalt von Niederschlägen (je nach Aufbau) können nicht nur vor Hochwasser schützen, sondern äußern sich auch in finanziellen Einsparungen für den Hausbesitzer, da weniger Niederschlagsabfluss entsteht.

Trotz dieser vielen Vorteile sind in Kamen erst wenige Dächer begrünt. Das Förderprogramm samt seiner begleitenden Öffentlichkeitsarbeit soll die Gesellschaft stärker für das Thema sensibilisieren. Im ersten Förderzeitraum sollen dabei bewusst nur Garagen und Carports gefördert werden. Durch die benötigte Schichtdicke des Aufbaus, gerade bei intensiven Dachbegrünung (15-200cm Höhe und 200-3.000kg/m<sup>2</sup> Zusatzgewicht) kommen Flachdächer von Bestandswohngebäuden an ihre statischen Grenzen. Eine Nachrüstung ist mit hohem finanziellem und technischem Aufwand verbunden. Im Gegensatz dazu haben Betongaragen hohe Lastreserven und eignen sich daher hervorragend für eine nachträgliche extensive Begrünung (Aufbauhöhe 10-20cm und Gewicht 60-250kg/m<sup>2</sup>). Zudem haben Garagen und Carports meist eine geringere und einheitliche Größe (3mx6m), welche eine bessere Verteilung der Fördermittel ermöglicht. Sollte eine Nachfrage auch für Wohngebäude oder gewerbliche Lagerhallen festgestellt werden, kann zu einem späteren Zeitpunkt die Richtlinie überarbeitet und ergänzt sowie die Fördermittel aufgestockt werden.

Die geplante Förderhöhe beträgt 50 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten, höchstens jedoch 30 Euro pro Quadratmeter begrünter Dachfläche. Die Gesamtförderung von 500,-- Euro pro Maßnahme darf nicht überschritten werden. Weitere Informationen zur Förderung und dem Verfahren können der angehängten Richtlinie entnommen werden.

Es wurden Mittel in Höhe von 10.000,00 € für das Haushaltsjahr 2022 angemeldet. Sofern entsprechende Mittel im Haushalt 2022 ff zur Verfügung gestellt werden, kann eine Beschlussfassung des Förderprogramms im kommenden Frühjahr durch den Rat der Stadt Kamen erfolgen.

**Anlagen:**

- Richtlinie der Stadt Kamen zum Förderprogramm „Grün statt Grau“ Maßnahmen zur Begrünung von Garagen und Carports in Kamen
- Antrag zum Förderprogramm „Grün statt Grau“